

Artikel vom 16.12.2014

Antrag zur barrierefreien Marktplatzgestaltung

Antrag zur barrierefreien Marktplatzgestaltung im Zuge der Städtebauförderu



CSU Marktratsfraktion Thalmässing zusammen mit 3.Bürgermeister von Pleinfeld Dr. Peter Herzner (2.v.l.)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates,

die CSU-Marktratsfraktion hat am 6. Dezember den Marktplatz in Pleinfeld besichtigt. Hintergrund war die Frage wie ein mit Kopfsteinpflaster befestigter Platz (wie der Marktplatz in Thalmässing)

barrierefrei mit Fußwegen erschlossen werden kann.

Der 3. Pleinfelder Bürgermeister Dr. Peter Herzner erklärte wie diese Problematik vor mehr als 10 Jahren in Pleinfeld gelöst wurde. Die Pflasterfläche wurde dabei mit Fußwegen aus großformatigen gesägten Granitplatten unterbrochen. Anfängliche Bedenken, dass diese Bauweise zu Problemen bei Glätte führte, hätten sich so Dr. Peter Herzner nicht bewahrheitet. Probleme gäbe es nur bei stark geneigten Flächen, die aber im Bereich des Thalmässinger Marktplatzes nicht gegeben sind.

Da diese fußwegige barrierefreie Erschließung einer Kopfsteinpflasterfläche nicht nur funktionell, sondern auch optisch ansprechend ist, beantragt die CSU-Marktratsfraktion diese Bauweise im Zuge der Gestaltung des Marktplatzes als Vorbild bei der Planung miteinzubeziehen.

Wir bitten unseren Antrag in einer der nächsten Marktgemeinderatssitzungen zu behandeln.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Kreichauf (Vorsitzender CSU-Marktratsfraktion)